Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
 4509 Solothurn
 Telefon 032 627 20 79
 Telefax 032 627 22 69
 parlamentsdienste@sk.so.ch
 www.parlament.so.ch

A 205/2003 (FD)

Auftrag Fraktion FdP/JL: Finanziell nachhaltiger Kanton (10.12.2003)

Der Regierungsrat wird beauftragt, eine temporäre Arbeitsgruppe aus Vertretern des Parlaments und der Verwaltung einzusetzen und mit folgendem Auftrag zu versehen:

1. Systematische Überprüfung sämtlicher WOV-Leistungsaufträge.
2. Priorisierung der darin enthaltenen Leistungen gemäss ihrer strategischen Bedeutung für die Entwicklung des Kantons.
3. Erarbeitung von Vorschlägen für Leistungsverzicht bzw. Leistungsabbau mit folgender Zielsetzung:
 - a) Kostenreduktion für den Kanton in einem Umfang, der in den Budgets der Folgejahre substantielle Beträge für den Abbau der Staatsschulden freispielt. Zielgrössenordnung: 50 Mio. CHF/Jahr.
 - b) Berücksichtigung der obgenannten Priorisierungen.
4. Erledigung der Arbeiten so dass erste kurzfristig realisierbare Änderungen bereits für das Budget 2005 wirksam werden können, d.h. Zwischenbericht bis vor den Sommerferien 2004.
5. Periodische Berichterstattung an Regierung und Parlament.

Begründung (10.12.2003): schriftlich

Trotz immenser Anstrengungen, die Staatsfinanzen ins Lot zu bringen, zeigen die Budgets und Abschlüsse der vergangenen Jahre, inbegriffen das Budget 2004, dass der Kanton weit davon entfernt ist, seine hohe Schuldenlast verringern zu können. Diese Schuldenlast stellt eine grosse Bedrohung für die Zukunft dar, genügt doch ein relativ geringe und nicht beeinflussbare Erhöhung der Zinslast, um dem Kanton Mehraufwendungen in zweistelliger Millionenhöhe zu bescheren. Die Sparpakete der Vergangenheit haben gezeigt, dass die Möglichkeiten des Sparens durch Rationalisieren und durch reine Kostenreduktionen erschöpft sind. Weitere Einsparungen sind nur über Leistungsreduktionen des Kantons möglich.

Die flächendeckende Einführung von WoV und die damit verbundene Beauftragung der Verwaltung mittels Leistungsaufträgen hat es andererseits möglich gemacht, die Leistungen des Kantons in transparenter Art und Weise zu erfassen und einer Beurteilung durch den politischen Auftraggeber zugänglich zu machen.

Unser Auftrag zieht nun darauf ab, die nötige und auch mögliche Überprüfung der Leistungsaufträge in einer koordinierten Aktion und systematisch anzugehen. Wir stellen uns vor, dass dafür Fachwissen aus den kantonsrätlichen Begleitgruppen der Globalbudgets und aus der Verwaltung gebündelt werden muss. Diese Arbeit muss auch deswegen koordiniert über alle Staatstätigkeiten erfolgen, weil nur so ein Gesamtüberblick und damit eine Priorisierung der verschiedenen Leistungen möglich wird.

Unterschriften: 1. Jürg Liechti, 2. Alexander Kohli, 3. Lorenz Altenbach, Simon Winkelhausen, Helen Gianola, Regula Gilomen, Kurt Wyss, Roland Frei, Stefan Ruchti, Peter Brügger, Hanspeter Stebler, Ruedi Nützi, Kurt Zimmerli, Daniel Lederer, Roger Imholz, Enzo Cessotto, Christina Mei-

er, Ernst Christ, Andreas Schibli, Ursula Rudolf, Thomas Roppel, Beat Gerber, Hans Schatzmann, Andreas Gasche, Andreas Eng, Markus Grütter, Janine Aebi, Robert Hess, Beat Loosli, Hansruedi Zürcher, Hans Walder, Claude Belart, Ernst Zingg, Peter Meier, Gabriele Plüss, Yves Derendinger, Annekäthi Schluep, Theodor Kocher, Hans Leuenberger, Urs Hasler, Peter Wanzenried, Beat Käch, Irene Froelicher, Stefan Liechti, Clemens Ackermann. (45)